



INTERVERBAND FÜR RETTUNGSWESEN  
INTERASSOCIATION DE SAUVETAGE  
INTERASSOCIAZIONE DI SALVATAGGIO  
INTERASSOCIAZIUN DA SALVAMENT

**144**  
pour tous  
les cas d'urgences sanitaires  
für alle medizinischen Notfälle  
per tutte le emergenze sanitarie

# Vision Rettungswesen Schweiz 2034

# Ausgangslage

---

- **Bevölkerungswachstum und steigende Anforderungen:**  
Die Bevölkerung wächst und altert (absolut und relativ), während gleichzeitig die Erwartungen an schnelle Hilfe steigen <sup>1, 2, 3, 4</sup>.
- **Sinkende Gesundheitskompetenz und häufigere Notfallversorgung:**  
Die Gesundheitskompetenz in der Bevölkerung nimmt ab, was dazu führt, dass Menschen den Rettungsdienst auch bei Nicht-Notfällen häufiger rufen. Rettungsdienst und klinische Notfallversorgung kommen dabei an ihre Auslastungsgrenzen <sup>5, 6</sup>.
- **Ressourcenmangel und steigende Arbeitslast:**  
Die Ressourcen wachsen nicht linear zur Nachfrage, Fachkräfte fehlen, und diejenigen, die bleiben, tragen eine steigende Arbeitslast <sup>7</sup>.



<sup>1-7</sup> Das Quellenverzeichnis befindet sich auf Seite 8 dieses Dokuments.

# Vision Rettungswesen Schweiz 2034

---

- Im Jahr 2034 ist das Rettungswesen in der Schweiz ein Vorbild für Effizienz, Qualität und Innovation.
- Dank der integrierten, digitalen Rettungskette und der Einbindung telemedizinischer Angebote gewährleistet es eine schnelle, koordinierte Notfallversorgung.
- Notfallzentren, digitale Angebote und Vor-Ort-Versorgung auf der Basis klarer Qualitätsstandards sichern allen Menschen im Land Zugang zu zeitgemässer medizinischer und psychosozialer Hilfe.
- Die Schweizer Bevölkerung und Stakeholder wie Rettungsorganisationen, politische Entscheidungstragende und Gesundheitseinrichtungen schätzen das verlässliche System und profitieren von schnellen Reaktionszeiten und hoher Ergebnisqualität. Kontinuierliche Verbesserungen und Transparenz stärken das Vertrauen und die Zufriedenheit aller.



# Was wir jetzt tun müssen

---

## Strategischer Handlungsbedarf<sup>8-12</sup>

### Politischen Auftrag klären

Versorgungssicherheit über die gesamte Rettungskette

Darunter verstehen wir:

- National den Rahmen setzen, bei kantonalen Ausgestaltung
- Zuständigkeiten der Akteure präzisieren und abgrenzen
- Leistungsaufträge durch die der Behörden sicherstellen
- Die Rettungskette und ihre Schnittstellen im Interesse der Betroffenen wirksam und nachhaltig gestalten

### System optimieren

Wirtschaftliche, zweckmässige und wirksame Ausgestaltung der Angebote.

Darunter verstehen wir:

- Art der Leistungserbringung und des Qualitätsniveaus definieren
- Das System in Bezug auf Ökologie, Ökonomie und Soziales nachhaltig gestalten
- Ressourcen und Redundanzen für ausserordentliche Lagen berücksichtigen

### Finanzierung sicherstellen

Angemessene Finanzierung zur Ausgestaltung und Sicherstellung der Angebote.

Darunter verstehen wir:

- Gesamtsystemkosten betrachten
- Finanzierungsmechanismen erarbeiten und argumentieren
- Kostendeckende Leistungsfinanzierung (Tarifsetzung) vereinbaren



<sup>8-12</sup> Das Quellenverzeichnis befindet sich auf Seite 8 dieses Dokuments.

# Nachhaltigen Erfolg haben wir, wenn...

---

- ...das Rettungswesen Schweiz als Teil der medizinischen Grundversorgung bekannt ist
- ...relevante Leistungsindikatoren eine kontinuierlich positive Entwicklung zeigen
- ...das Rettungswesen Schweiz hochprofessionell und im internationalen Vergleich führend ist
- ... die digitalen Rettungskette vollständig integriert ist
- ... wir ein gut austariertes Ausbildungs- und Entwicklungswesen etabliert haben
- ... wir eine Kultur der Exzellenz leben.



# So erreichen wir die Vision Rettungswesen Schweiz 2034

---

## Strategische Schwerpunkte



### Verbesserung der politischen Vertretung, Gesetzgebung und Finanzierung

Verbesserung der politischen Vertretung des Rettungswesens und gezieltes Lobbying auf Stufe Bund, um günstige gesetzliche Rahmenbedingungen zu schaffen.



### Qualität der Patientenversorgung

Konsequente Umsetzung höchster Standards in Sicherheit, Effektivität und Effizienz zur Sicherstellung optimaler Behandlungsergebnisse. Im internationalen Vergleich gehört das Rettungswesen Schweiz zu den Besten.



### Implementierung einer digitalen Rettungskette

Einführung standardisierter, digitaler Prozesse, um die Leistungsfähigkeit der Notfallversorgung zu verbessern



# So erreichen wir die Vision Rettungswesen Schweiz 2034

---

## Strategische Schwerpunkte

-  Wirken im Ökosystem
-  Positionierung des IVR als nationale Dachorganisation

Die Akteure tragen eine gemeinsame Vision und bündeln ihre Kompetenzen zu Gunsten einer besseren Notfallversorgung.

Der Verband übernimmt eine zentrale Rolle als koordinierende und treibende Kraft im Rettungswesen:

- koordiniert die Aktivitäten und unterstützt die Kollaboration der verschiedenen Akteure,
- definiert mit ihnen Qualitätsstandards für ein leistungsfähiges System,
- fördert die politische Vertretung,
- sorgt für die kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung des Rettungswesens,
- inspiriert und motiviert alle Beteiligten, gemeinsam an einer zukunftsorientierten und starken Rettungskette zu arbeiten



# Quellenverzeichnis

---

- <sup>1</sup> BFS (2025). Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Kantone 2025-2055, Zugriff via <https://www.bfs.admin.ch/bfs/rm/home.assetdetail.34687263.html>
- <sup>2</sup> Haldimann, L. & Merçay, C. (2024). Ambulante Konsultationen in Notfallstationen (Obsan Bulletin 10/2024). Neuchâtel: Schweizerisches Gesundheitsobservatorium, Zugriff via <https://www.obsan.admin.ch/de/publikationen/2024-ambulante-konsultationen-notfallstationen>
- <sup>3</sup> Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften SAMW (2021), Reanimationsentscheidungen, Zugriff via <https://www.samw.ch/de/Ethik/Themen-A-bis-Z/Reanimationsentscheidungen.html>
- <sup>4</sup> Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften SAMW (2021), Zwangsmassnahmen in der Medizin, Zugriff via <https://www.samw.ch/de/Ethik/Themen-A-bis-Z/Zwangsmassnahmen-in-der-Medizin.html>
- <sup>5</sup> De Gani, S. et al. (2023). Health Literacy Survey Schweiz 2019-2021, Zugriff via <https://www.bag.admin.ch/dam/de/sd-web/zTvqdt8UAbm/schlussbericht-health-literacy-survey-careum.pdf>
- <sup>6</sup> Wehler, M. et al. (2022). Gesundheitskompetenz und Notfallverhalten, Notfall Rettungsmed 25:427–433 <https://doi.org/10.1007/s10049-021-00859-z>
- <sup>7</sup> Regener, H., Trede, I., Schumann, M. (2023). Fachkräfte dringend gesucht: Zur Personalsituation der Rettungsdienste in der Schweiz, Zugriff via [https://www.paraplegie.ch/sites/default/files/2023-04/zur\\_personalsituation\\_der\\_schweizer\\_rettungsdienste\\_4\\_2023.pdf](https://www.paraplegie.ch/sites/default/files/2023-04/zur_personalsituation_der_schweizer_rettungsdienste_4_2023.pdf)
- <sup>8</sup> Bathe, J. et al. (2024). DIVI-Positionspapier Rettungsdienst 2030: Strategien für eine nachhaltige präklinische Notfallversorgung, Notfall Rettungsmed <https://doi.org/10.1007/s10049-024-01440-0>
- <sup>9</sup> Welsh Government (2021). Right care, right place, first time - Six Goals for Urgent and Emergency Care, Zugriff via [https://www.gov.wales/sites/default/files/publications/2023-05/six-goals-for-urgent-and-emergency-care\\_0.pdf](https://www.gov.wales/sites/default/files/publications/2023-05/six-goals-for-urgent-and-emergency-care_0.pdf)
- <sup>10</sup> Association of Ambulance Chief Executives (2026). AACE Five-Year Strategy 2026-2030, Zugriff via <https://aace.org.uk/wp-content/uploads/2026/02/AACE-Five-Year-Strategy-2026-%E2%80%93-2030-V2.0.pdf>
- <sup>11</sup> Eder, P., et al. (2023). Digitales Notfallmanagement im Netzwerk der Akut- und Notfallversorgung. Eckpunktepapier des Expertenrats des ZTM, Notfall Rettungsmed <https://doi.org/10.1007/s10049-023-01241-x>
- <sup>12</sup> Berliner Feuerwehr (2022). Strategie 2030 Gemeinsam in eine sichere Zukunft, Zugriff via [https://www.berliner-feuerwehr.de/fileadmin/bfw/dokumente/Strategie-2030/20220608\\_Platat\\_S2030.pdf](https://www.berliner-feuerwehr.de/fileadmin/bfw/dokumente/Strategie-2030/20220608_Platat_S2030.pdf)

